

Über behördliche Anordnung dürfen die Sitze nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben.

KONZERTDIREKTION DR. ARTUR HOHENBERG

III., Lothringerstraße 20 (Konzerthaus) — Telefon U 16-1-79, U 16-1-80
Verkaufskasse: I., Kärntnerring 3 (10—1, 3—5 Uhr) — Telefon R 23-0-38

Großer Konzerthaus-Saal
Montag, den 7. November 1932, halb 8 Uhr abends

KONZERT

Kammersänger

RICHARD TAUBER

Mitwirkend: Hertha Fischer* Begleitung: Konrad Neuger

PROGRAMM:

1. Schumann Aus „Dichterliebe“:
 - a) Im wunderschönen Monat Mai
 - b) Aus meinen Tränen sprießen
 - c) Die Rose, die Lilie, die Taube, die Sonne
 - d) Wenn ich in deine Augen seh'
 - e) Ich will meine Seele tauchen
 - f) Ich grolle nicht
- Grieg Letzter Frühling
Im Kahn
Ein Traum
2. Erich Wolfgang Korngold Schlußgesang des Paul aus „Die tote Stadt“
Johann Strauß—Korngold Aus dem „Lied der Liebe“:
 - a) Die eine Frau
 - b) Du bist mein Traum (Erstaufführung in Wien)Am Flügel: **Erich Wolfgang Korngold**
3. Bortkiewicz Etude
Debussy Clair de lune
Dohnanyi Rhapsodie **Hertha Fischer**
- P a u s e —
4. Tonfilm-Schlager: Ein Lied aus meiner Heimat } Von Dr. Kapper, aus dem Ton-
Schade, daß Liebe ein Märchen ist } film „Melodie der Liebe“
5. Franz Lehár Arie des Joszi aus „Zigeunerliebe“
Immer nur lächeln, aus „Land des Lächelns“

Hertha Fischer spielt auf Schweighofer — Konrad Neuger spielt auf Steinway & Sons

* Mit Bewilligung des Neuen Wiener Konservatoriums

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Freitag, 18. Nov.: Celloabend **Gaspar Cassado**. Mitw.: Giulietta v. Mendelssohn-Gordigiani. M. K.-S.
Samstag, 19. „ **Bronislaw Huberman**. Bach—Brahms-Abend. Gr. M.-S.
Sonntag, 20. „ **Operettenabend d. Ravag. Meister d. Wiener Operette dirigieren**. Gr. K.-S.
Sonntag, 20. „ Vortrag **Dr. Rudolf Urbantschitsch**. „Worüber man nicht spricht“. M. K.-S.
Karten an der Konzertkasse Dr. Artur Hohenberg, I., Kärntnerring 3 — Mahlerstraße 4 und an der
Konzerthauskasse

Preis des Programmes 60 Groschen (inkl. Steuer)

Wagner Druck 3585

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen.